



In kurzem wird erscheinen:

Conrad Ferdinand Meyer

Entwicklung und Gestalt

Von

Dr. Walter Linden

Privatdozent in Halle a. S.

Etwa 240 Seiten Oktav

Geheftet M. 100.—, in Ganzleinen M. 180.—, in Halbfranz M. 300.—

(Z)

Mit diesem Buch erhält die biographische Literatur eine vollständig neue Darstellung von Conrad Ferdinand Meyers Entwicklung, Weltanschauung und Grundform. Nicht aus zerstreuten Einzelheiten, sondern aus dem Ganzen der künstlerischen Persönlichkeit wird hier zum ersten Male die Seele des Dichters in ihrer Totalität ins Auge gefaßt. Dadurch kommt der Verfasser zu völlig neuen Ergebnissen über die problematische Persönlichkeit des Dichters.

Alle Leser E. F. Meyers, die das Verlangen haben, von dem Manne etwas zu erfahren, dessen Phantasie sie auf das stärkste gefesselt und ihre Vorstellung von der Renaissancezeit wesentlich geformt hat, die dieses Verlangen weder an den Briefen, noch an den bisherigen Darstellungen dieses Dichterlebens stillen konnten, finden hier in Walter Linden einen Führer in das seltsame Doppelleben des Dichters, das ihm, dem Zarten und Zagen, ermöglichte, die leidenschaftliche Kraft der Renaissancewelt so blutvoll darzustellen. Eine solche Einsicht in die Seele E. F. Meyers erweckt für die ganze Gestaltenwelt des Dichters ein neues und tiefes Interesse: man sieht, wie er diese erhabenen Schatten mit seinem eigenen Blute getränkt hat.

Wir bitten um Ihr reges Interesse für dieses E. F. Meyer-Buch, das auch noch den Vorzug hat, sehr gut geschrieben zu sein.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München